

Das volle Vertrauen aller Genossen der Grundorganisation und auch der partei-losen Kollegen der KAP Kötzlin, Kreis Kyritz, genießt der wiedergewählte Parteisekretär Genosse Horst Senkel (rechts); hier bei dem Traktoristen Helmut Behrendt, der seit 1 1/2 Jahren einen K 700 fährt.

Foto: H. Lehmann



darauf einwirken, daß bei der Auswertung von Arbeitsergebnissen auch über die bewußtseinsmäßige Entwicklung des Kollektivs gesprochen wird. Es gibt Vorschläge, die politische Bildung gerade der mittleren Kader zu erweitern.

Mit den Maßnahmen zur Erhöhung der Kampfkraft der Parteiorganisationen in den KAP war auch vorgesehen, die Arbeit der Agitatorenkollektive konkreter zu gestalten. Gute Fortschritte gab es dabei bereits während der Erntekampagne. So wurden zum Beispiel in der KAP Kötzlin mit der Formierung der Erntekollektive und der entsprechenden zeitweiligen Parteigruppen aus dem bestätigten Agitatorenkollektiv der KAP für die einzelnen Arbeitsgebiete

speziell Agitatoren eingesetzt. Dabei bewährte sich, daß die Agitatoren regelmäßig durch die Parteileitung mit den Aufgaben und der Situation im Wirkungsbereich der KAP vertraut gemacht, gleichzeitig aber auch mit Agitations- und Faktenmaterial ausgerüstet wurden.

Gestaltung eines regen Parteilebens

Bedeutsam sind die Schlußfolgerungen der Grundorganisationen in den KAP zur weiteren Entwicklung des Parteilebens, zur besseren Leitung und Organisation der Parteiarbeit. Das betrifft zum Beispiel die Rolle der Mitgliederversammlung. In den Grundorganisationen

» 5* @ f L\$ f k?50 »

In der LPG Pflanzenproduktion und in den KAP unseres Kreises werden monatlich die besten Mechanisatoren öffentlich gewürdigt. Es wäre doch auch möglich, die besten Viehpfleger der LPG Tierproduktion zu würdigen. Es gibt auch gute Möglichkeiten in den Betrieben, zwischen den Kollektiven den Wettbewerb zu führen und die Planerfüllung gründlich auszuwerten.

Rainer Beetz

Vorsitzender der LPG
„Ernst Thälmann“, Grischow,
Kreis Altentreptow

Einheitliches und geschlossenes Handeln

Mit der Vorbereitung des IX. Parteitages begann auch für unsere Parteigruppe in der Abteilung Glasveredelung des VEB Glaswerk Schwepnitz eine Zeit besonders intensiver politischer Arbeit und schöpferischer Aktivität.

In unserer Wahlversammlung im November zogen wir Bilanz und schätzten kritisch die Wirksamkeit jeder Genossin und jedes Genossen auf politisch-ideo-

logischem, ökonomischem und kulturellem Gebiet ein.

Wir konnten zum Beispiel voller Stolz feststellen, daß in unserer Abteilung nach dem VIII. Parteitag die umfassendste Rekonstruktion durchgeführt wurde. Eine neue Werkhalle mit leistungsfähigen Druckmaschinen und einem elektrischen Brennofen trugen wesentlich zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen bei. Die Arbeitsproduktivität stieg in die-